



Nutzungsbestimmung: Dieses Dokument ist ausschließlich für den nicht-kommerziellen und persönlichen Einsatz in Forschung und Lehre bestimmt. Eine Vervielfältigung dieses Dokuments ist außerhalb des Einsatzes in Forschung, Weiterbildung und Lehre nicht gestattet. Die Quellenangabe und Urheberhinweise müssen stets auf dem Dokument verbleiben. Es werden keine Eigentumsrechte mit der Benutzung des Dokumentes übertragen. Eine Nutzung zu Veröffentlichungszwecken ist ausschließlich mit der Genehmigung des Fallarchives der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg gestattet. Die Weitergabe dieses Dokumentes an Dritte sowie die Veröffentlichung durch Dritte ist untersagt.

Sie erklären sich mit der Nutzung des vorliegenden Dokuments dazu bereit, alle datenschutzrechtlichen Bedingungen und Nutzungsbestimmungen anzuerkennen und zu wahren.

„Vorträge halten“

Schlagworte

Lernkultur, Interkulturelle Kommunikation, Schüler*innenperspektive, Emanzipation

Autorinnen

Elena Becker und Maxi Kupetz

Die Daten

Es handelt sich um ein Fokusgruppengespräch über schulische Erfahrungen in Deutschland und im Heimatland, das die Gesprächsleiterin (GES) mit zwei aus Syrien geflüchteten jungen Erwachsenen (Sirvan und Mahmoud) geführt hat. Sirvan (SIR) ist Kurdin und gemeinsam mit ihrer Familie nach Deutschland gekommen, Mahmoud (MAH) ist allein aus Damaskus geflohen. Beide haben in ihrer Heimat die 11. Klasse abgeschlossen und besuchen zum Zeitpunkt der Aufnahme die 10. Klasse eines Gymnasiums in Sachsen-Anhalt. Das Gespräch wurde im Sprachförderraum der Schule per Video aufgezeichnet. Zum Schutz der Beteiligten wird an dieser Stelle ausschließlich eine Audiodatei veröffentlicht.

Der Ausschnitt

Dem Ausschnitt geht eine Bewertung des Schulsystems in Deutschland voraus; dieser folgt eine Beschreibung des Schulsystems im Heimatland. Die Jugendlichen beschreiben Probleme bei der Anerkennung ihrer syrischen Abschlüsse in Deutschland und bewerten die bürokratischen Entscheidungen in Deutschland in diesem Zusammenhang negativ. Zu Beginn des Gesprächsausschnitts benennt Sirvan von sich aus einen weiteren Unterschied, der ihr im Unterricht in Deutschland, im Gegensatz zu dem Syrien, aufgefallen ist.

Das Transkript

Die Transkription ist ein Basistranskript nach den Konventionen des Gesprächsanalytischen Transkriptionssystems (GAT 2). (Selting, Margret; Peter Auer; Dagmar Barth-Weingarten, et al. (2009): Gesprächsanalytisches Transkriptionssystem 2 (GAT 2). In: Gesprächsforschung – Online-Zeitschrift zur verbalen Interaktion 10, 353-402. (<http://www.gespraechsforschung-online.de/fileadmin/dateien/heft2009/px-gat2.pdf>).



{00:00} 01 **SIR** es gibt auch ein er vorTRÄge?
02 **GES** JA[:;]
03 **SIR** [v]orträ_JA;=
04 =Ä:HM;
05 ((klick)) (.)[es gibte nich]t e?-
06 **MAH** [ja in DEUTSCHland;]
07 **SIR** [JA;=in DEUTSCH_((lacht))-]
08 **MAH** [in syrien das gi]bt_s NICH[T;]
09 **GES** [oK][AY;]
10 **SIR** [gibt es] GAR nicht;
11 °hh glaub ich das ist sehr wichtig für schüler hier in
D[EUTSCHland;]
12 **GES** [m_H][M,]
{00:11} 13 **SIR** [°h da]s ä:hm ((klick)) °h also_?:_glaub ich die
vorträge (.) (klick)) ?kann ihre ä:hm sprachlich kenntnisse aus
verBESsern,=
14 [=und_eh]
15 **GES** [m_HM,]
16 **SIR** °h oder selbstbeWUSST [zu sein],
17 **GES** [m_HM,]
18 **SIR** °hh (.) JA;
19 das ist für mich sehr WICHTig;
20 ich <<lachend> i[ch][h]abe das geF[Ü H]L>
21 **GES** [m_H][M,]
22 **GES** [und wird_s wieder]
23 **GES** geNAU;
{00:27} 24 und_?_<<stotternd> w_wa>rum glaubt ihr MACHT man das;
25 (0.5)
26 **MAH** die VORträge;
27 **SIR** d[ie VORträge];
28 **GES** [m_HM,]
29 **MAH** ich glaube_?: das ist so wichtig für sie kunft zuKUNFT;
30 **GES** m_HM,
31 **MAH** wenn: man (.) nicht °h wirklich kann (.) selbstbewusst
[SEIN;]
32 **GES** [m_H]M,
33 m_HM:-
34 **MAH** das HELFT ein bisschen[n.]
35 **GES** [m_H]M,
36 m_H[M,]
37 **MAH** [und s]päter wenn e:r (.) in eine FIRma arbeitet;
38 und er will was ZEIGen;
39 e[r muss nich]t vor eh eh aufgeREGT;
40 **GES** [(mhm)]
41 **MAH** (0.63)
42 **MAH** was er g[eMACH]T;
43 **GES** [JA;]
{00:53} 44 **MAH** und das hi:lft ECHT;=
45 =weil ERste mal war ich auch (.) war ich so;;
46 ZWEite ma:l;=
47 =DRIT[te mal;=]



48 **GES** [mh][m]
49 **MAH** [=abe]r danach war ich es ein
b[isschen EINFac]her;
50 **GES** [m_HM,]
51 **GES** m_HM,
52 **MAH** und JA;:=
53 =find ich das sehr GUT in d[euTschland.]
54 **GES** [m_HM,]
55 **MAH** [(als/das) mache]n VORträge.
56 **GES** [SCHÖN;]
57 **SIR** JA;:
{01:05} 58 und man kann auch informi informiert über ein THEma,
59 ein besonderes THEm[a?]
60 **GES** [m]_H[M,]
61 **SIR** [°h]h und;=ich ka also;=
62 =für mich perSÖNlich?
63 **GES** m_H[M,]
64 **SIR** [es] hilft mir mi?_(wie) zum beispiel mit mein VATER;
65 also;=selbst °hh ä:h mi?::_selbstbewusst zu
diskuTI[ERen;=]
66 **GES** [J][A;]
67 **SIR** [=und] JA;=
68 [(also)] es HILFT mir;=VIEL; °hh
69 **GES** [JA; ;]
70 **GES** JA,
71 **MAH** (und es) [und] [kann man so überall inf]ormation SAM[meln;]
72 **GES** [SCHÖN;] [m_HM,]
73 **SIR** [(xxx xxx xxx xxx)]
74 (0.8)
{01:28} 75 **MAH** ja und (1.1) kann mehr lernen als was wir n UNTERricht bekommen;
76 also;=ba bei vo bei vortrag wenn ich sammel die information selBER,=
77 =dann das bleibt in meim KOPF;=
78a was[: was ich] was [ich] g[e?:_genommen ha]be [und inter]net
79 **SIR** [JA;]
78b **GES** [(ja)] [m_hm] [JA;]
80 oder was s_ich geguckt [im VIdelo];
81 **GES** [ja JA;]
82 **MAH** °h [dann] (.) das BLEIBT;
83 **GES** [mhm]
{01:47} 84 **MAH** [MEHR] als was ich im: im im buch lesen;=
85 **GES** [mhm]
86 **MAH** =und [DIEse;]
87 **GES** [ja geN]AU;
88 [JA;]
89 **MAH** [JA;]
90 **GES** SCHÖN;
91 GUT;
92 m_HM;
93 (0.5)
94 **MAH** JA;
{01:54} 95 **GES** SUper;



Quellenangabe für diesen Text

Becker, Elena; Maxi Kupetz (2019): Der Fall „Vorträge halten“. In: Fallportal KALEI – Kasusistische Lehrerbildung für den inklusiven Unterricht. <https://blogs.urz.uni-halle.de/fallarchiv2/vortraege-halten/>